

# Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Finsing

am 18. September 2002 von 19.30 Uhr bis 21.15 Uhr

im Sitzungssaal des Rathauses in Neufinsing

Die 17 Mitglieder wurden zur heutigen Sitzung ordnungsgemäß geladen.

Der Bürgermeister eröffnet um 19.30 Uhr die öffentliche Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Gegen die Ladung und die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

## Teilnehmerverzeichnis

Stimmberechtigte Teilnehmer:

Name, Vorname	Anwesenheit	Funktion
Krzizok, Heinrich	anwesend	1. Bürgermeister
Kressirer Max	anwesend	2. Bürgermeister
Fuß Elisabeth	anwesend	3. Bürgermeisterin
Fellermeier Roland	anwesend	Gemeinderat
Gartner Georg	anwesend	Gemeinderat
Hagn Martin	anwesend	Gemeinderat
Haßelbeck Alois	anwesend	Gemeinderat
Karl Richard	anwesend	Gemeinderat
Kuhn Lorenz	anwesend	Gemeinderat
Lachmann Jürgen	anwesend	Gemeinderat
Lang Emmeran	anwesend	Gemeinderat
Mayer Markus	abwesend; entschuldigt	Gemeinderat
Schätzl Richard	anwesend	Gemeinderat
Schwenzer Walter	anwesend	Gemeinderat
Söhl Lorenz	anwesend	Gemeinderat
Suhre Hans-Rudolf	anwesend	Gemeinderat
Theen Wolfgang	anwesend	Gemeinderat

Nicht stimmberechtigte Teilnehmer:

## Tagesordnung

TOP Thema

1. Genehmigung der Niederschrift vom 29. Juli 2002
2. Vorlage der Bewirtschaftungskosten 2001
3. Vollzug des Haushaltsplanes 2002;  
Halbjahresbericht
4. Wasserförderung und verkaufte Wassermenge 2001;  
Gebührenkalkulation
5. Verleihung des Titels "Altbürgermeister" an Herrn Peter Buchmann
6. Baugesuche
- 6.1 Laurent Bau GmbH, Oberneuching;  
Neubau von drei Doppelhäusern und drei Reihenhäusern mit Garagen auf Fl.Nr.  
2431, Eichenstr. 1, Eicherloh
- 6.2 Haßelbeck Karl-Peter, Vorderes Finsingermoos;  
Errichtung eines Betriebsleiterhauses auf Fl.Nr. 2923, An der Dorfen 25
- 6.3 Bisl Erwin, Finsing;  
Errichtung eines Bullenstalls auf Grundstück Fl.Nr. 1333, Auweg, Finsingerau
- 6.4 Weitere Bauvorhaben
  - a) Reinkober Franz, Vorderes Finsingermoos;  
Neubau einer Pergola und Eingangsüberdachung auf Fl.Nrn. 2620/2 und 2620/5,  
Habichtweg 40
  - b) Huber Ernst, Neufinsing;  
Nutzungsänderung von einer landwirtschaftlichen Scheune in eine Unterstellhalle  
und Werkstatt für Baumaschinen und Baugeräte auf Fl.Nr. 1940, Am  
Bachableiter 31
7. Anfragen, Wünsche und Informationen
- 7.1 Neues Amts- und Mitteilungsblatt ab Oktober 2002
- 7.2 Sitzungstermine im Rathaus
- 7.3 Festsetzung der ersten Bürgerfragestunde
- 7.4 Betriebsausflug
- 7.5 Errichtungsdekret "Pfarrverband Gelting – Finsing"

- 7.6 Vollzug des Gaststättengesetzes;  
Gestattung einer Veranstaltung
- 7.7 Wahlplakatierungen
- 7.8 10-jähriges Gründungsfest der Böllergruppe des Burschenvereins Neufinsing
- 7.9 Freiwillige Feuerwehren;  
Sonderrechte im Verkehr
- 7.10 Abhaltung einer Gewerbeschau auf dem Rathausplatz in Neufinsing durch den  
Ortsverband Finsing
- 7.11 Bayerischer Rundfunk – Senderanlage Ismaning
- 7.12 Adventsmarkt auf dem Rathausplatz in Neufinsing
- 7.13 Flughafen München;  
hier: Veröffentlichung des neuen Strukturgutachtens und Verkehrsgutachtens
- 7.14 Fotovoltaikanlage für die Schule Finsing
- 7.15 Parken am Weiherbereich in Neufinsing
- 7.16 Gewerbepark Neufinsing;  
Wasserdruckprobleme
- 7.17 Bebauungsplan "Kieshügel", Eicherloh;  
hier: Erschließungsstraße Eichenstraße
- 7.18 Sitzung des Ausschusses für Soziales, Kultur und Umwelt
- 7.19 Park Eicherloh;  
Verkehrssicherungspflicht für die Randfichten

## 1. Genehmigung der Niederschrift vom 29. Juli 2002

Da gegen die obengenannte Niederschrift verschiedene Einwendungen vorliegen, konnte das Protokoll bisher im Amtsblatt nicht veröffentlicht werden.

Zu TOP 3 weist GRin Fuß darauf hin, dass es statt Schulpsychologe "Schulsozialarbeiter" und statt psychologischer Beratung "sozialpädagogische Beratung" heißen muss.

Außerdem wünscht GRin Fuß die Korrektur ihrer Ausführungen im vorletzten Absatz. Es muss richtig heißen: "Als weiteres Problem sieht GRin Fuß, dass das vorhandene Schülercafe und die Sportanlagen zu den meisten Zeiten nicht genutzt werden dürfen. Dies sollte für die Schüler während der Schulzeit z.B. in Freistunden oder Pausen möglich sein."

Auch GR Gartner wünscht bei TOP 3 die Korrektur seiner Ausführungen. Sie sind wie folgt zu berichtigen: "GR Gartner weist darauf hin, dass auf alle Fälle Handlungsbedarf besteht, wie die Veranstaltung an der Schule vom 04.06.2002 deutlich gezeigt hat. Da jedoch kurzfristig nicht mit einer staatlichen Beteiligung gerechnet werden kann, die Probleme jedoch jetzt angepackt werden sollten, ist die Einführung der Schulsozialarbeit – zunächst auch ohne staatliche Beteiligung – notwendig. Für die Schulsozialarbeit wird sicher an der richtigen Stelle Geld ausgegeben. Zur Finanzierung könnten auch gewisse Rücklagen des Schulverbandes verwendet werden, sofern dies die Mitgliedsgemeinden befürworten."

Auf Einwände der Gemeinderäte Gartner und Schätzl ist der zweite Beschluss zu TOP 3 zu ändern. Er hat zu lauten: "Die Gemeinde Finsing beteiligt sich an dem Projekt "Schulsozialarbeit" im Schulverband Finsing-Moosinning-Neuching, auch wenn der Schulverband keinen Zuschuss erhält (keine Brennpunktschule), unter der Voraussetzung, dass durch den Finanzausschuss Einsparungen in entsprechender Höhe bei anderen Ausgabepositionen gefunden werden."

Bürgermeister Krzizok, GR Karl und GR Schwenzer sprechen sich gegen diesen Beschluss aus und wünschen die Aufnahme ihrer Gegenstimmen ins Protokoll.

Ebenfalls zu TOP 3 beantragt GR Kressirer die nachfolgende Änderung seiner Ausführungen: "GR Kressirer hält die Schulsozialarbeit ebenfalls für erforderlich, weist aber darauf hin, dass diese nur durch Einsparungen an anderer Stelle im Verwaltungshaushalt finanziert werden kann".

Bei TOP 4 ist auf Hinweis von GR Kressirer folgende Berichtigung vorzunehmen: "Statt 1.500-fache Strahlung 1.500-fache Leistung oder 40-fache Strahlung."

Zu TOP 8 bemängelt GR Kressirer, dass seine Ausführungen nicht richtig wiedergegeben wurden. Er wünscht folgende Änderung: "GR Kressirer weist darauf hin, dass im Schadensfall auch bei einem weiteren Gutachten aufgrund der Stellungnahme der Fachbehörde Forstdienststelle Anzing der Gemeinde grobe Fahrlässigkeit unterstellt wird und somit kein Versicherungsschutz besteht. Er betont, dass das Landschaftsarchitekturbüro Wankner und Fischer bereits 1998 einen Pflegeplan für den Park Eicherloh erarbeitet hatte, der die Entfernung der Fichten vorsieht."

Weitere Einwendungen gegen das obengenannte Protokoll werden nicht erhoben.

Das Protokoll wird in der geänderten Fassung genehmigt.

## **2. Vorlage der Bewirtschaftungskosten 2001**

Mit der Sitzungsladung erhielt das Gemeinderatsgremium eine Aufstellung der Bewirtschaftungskosten 2001 für die Anlagen Sport- und Jugendheim Neufinsing, Bürgerhaus Eicherloh, Schützenheim Hubertus Finsing, Schützenheim Neufinsing, Tennisheim und Bürgerhaus Finsing (ohne Feuerwehr). Im Zuge der Beratungen empfiehlt GRin Fuß, die Bewirtschaftungskosten im Finanzausschuss einer genaueren Kontrolle zu unterziehen. Insbesondere sei von Interesse, wie sich die Beteiligung der Vereine an den Bewirtschaftungskosten zusammensetzt.

Ansonsten werden die Bewirtschaftungskosten ohne Einwendungen zur Kenntnis genommen.

## **3. Vollzug des Haushaltsplanes 2002; Halbjahresbericht**

Mit der Sitzungsladung hatte das Gemeinderatsgremium eine ausführliche Zusammenstellung über die bisherigen Einnahmen und Ausgaben im Verwaltungs- und Vermögenshaushalt erhalten. Der Gemeinderat wird von GL Bichlmaier über die bisherigen Einnahmen und Ausgaben der Gemeinde Finsing nach dem Stand vom 31.08.2002 informiert. Nach dem Stand der derzeitigen Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben ist der Haushaltsausgleich im Haushaltsjahr 2002 nicht gefährdet. Aufgrund einer Nachzahlung für zurückliegende Haushaltsjahre nehmen die Einnahmen bei der Gewerbesteuer im Haushaltsjahr 2002 einen positiven Verlauf, bleiben allerdings gegenüber den Einnahmen früherer Jahre um über 60 % unter den früheren Ansätzen. Abgewartet muss auch werden, wie sich die Einnahmen bei den Grundstücksverkäufen im Gewerbegebiet "Lüßwiesen" entwickeln. Diese bewegen sich bisher weit unter den erwarteten Einnahmen.

Der Gemeinderat nimmt den Bericht ohne Einwendungen zur Kenntnis.

## **4. Wasserförderung und verkaufte Wassermenge 2001; Gebührenkalkulation**

Folgende Unterlagen gingen dem Gemeinderatsgremium mit der Sitzungsladung zu: Aufstellung einer Kostendeckung der Gebühren für das Haushaltsjahr 2001, einen Überblick über die Kostendeckung der Gebühren für die Haushaltsjahre 1990 – 2001 sowie eine Aufstellung über Fördermenge und Verluste ab dem Haushaltsjahr 1990 bis 2001.

Die Berechnungen der Verwaltung haben ergeben, dass für die Wasserversorgung Finsing Verwaltungshaushaltsgeschäften in Höhe von 100.803,30 € anfallen. Dem gegenüber stehen Einnahmen in Höhe von 132.946,96 €. Das ergibt eine Überdeckung in Höhe von 32.138,66 €. Vergleicht man allerdings die Kostendeckung der Gebühren für die Haushaltsjahre 1990 bis 2001 ergibt sich eine Unterdeckung von insgesamt 82.372,39 €. GL Bichlmaier betont, dass auch in diesem Haushaltsjahr die Überdeckung in erster Linie auf die geringen Kosten für die Unterhaltung des Rohrnetzes zurückzuführen ist.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat nimmt die Berechnungen der Verwaltung ohne Einwendungen zur Kenntnis. Eine Änderung des Wasserpreises ist in diesem Haushaltsjahr nicht vorgesehen. Er bleibt unverändert bei 0,72 € pro Kubikmeter.

Anwesend:	16
Ja	16
Nein	0

**5. Verleihung des Titels "Altbürgermeister" an Herrn Peter Buchmann**

Bürgermeister Krzizok gibt bekannt, dass der Gemeinderat in der nichtöffentlichen Sitzung am 17.04.2002 beschlossen hat, Herrn Peter Buchmann den Titel "Altbürgermeister" zu verleihen. Der Beschluss wurde bisher nicht bekannt gemacht, da es sich um eine Überraschung für Herrn Buchmann handeln sollte. Die Verleihung des Titels "Altbürgermeister" an Herrn Buchmann soll im Rahmen einer Feierstunde am 11. Oktober 2002 um 19.00 Uhr im Rathausfoyer stattfinden.

Der Gemeinderat bestätigt den Beschluss vom 17.04.2002 einstimmig.

Der Bürgermeister wird alle Gemeinderäte schriftlich laden. Die weiteren Details der Feierlichkeiten werden in der nichtöffentlichen Sitzung besprochen.

**6. Baugesuche**

Der Bürgermeister berichtet, dass aufgrund der Wahleinweisung eine Bauausschuss-Sitzung nicht stattgefunden hat. Da verschiedene Bauanträge vorliegen, bittet er den Gemeinderat, einer Änderung der Tagesordnung zuzustimmen und die Baugesuche zu behandeln.

Der Gemeinderat stimmt der Erweiterung der Tagesordnung um den Punkt "Baugesuche" ohne Einwendungen zu.

**6.1 Laurent Bau GmbH, Oberneuching;  
Neubau von drei Doppelhäusern und drei Reihenhäusern mit Garagen auf  
Fl.Nr. 2431, Eichenstr. 1, Eicherloh**

Das Bauvorhaben liegt im Baugebiet "Kieshügel", Eicherloh. Der Bauherr hat das Genehmigungsverfahren beantragt.

**Beschluss:**

Auf die Durchführung des Baugenehmigungsverfahrens wird verzichtet.

Anwesend:	16
Ja	16
Nein	0

**6.2 Haßelbeck Karl-Peter, Vorderes Finsingermoos;  
Errichtung eines Betriebsleiterhauses auf Fl.Nr. 2923, An der Dorfen 25**

Der Bürgermeister erläutert den Bauantrag. Für das Bauvorhaben ist bereits ein genehmigter Vorbescheid vorhanden.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat befürwortet den Bauantrag.

Anwesend:	16
Ja	16
Nein	0

**6.3 Bisl Erwin, Finsing;  
Errichtung eines Bullenstalls auf Grundstück Fl.Nr. 1333, Auweg, Finsingerau**

GR Haßelbeck weist darauf hin, dass die vom Gemeinderat geforderte Verbreiterung des öffentlichen Feld- und Waldweges noch nicht durchgeführt ist.

Bürgermeister Krzizok informiert den Gemeinderat, dass die Vermessung bereits erfolgt ist. Hierbei wurde festgestellt, dass sich der öffentliche Feld- und Waldweg mit einer Breite von ca. 1,5 m auf Privatgrundstücken befunden hat. Durch den Kauf des 2 m breiten Streifens ist die Zufahrt zum Anwesen Bisl in der derzeitigen Breite rechtlich gesichert. Ausgenommen hiervon sind die Grundstücke Fl.Nrn. 1328 und 1328/1, dessen Eigentümer zu einem Verkauf nicht bereit war.

Einige Gemeinderäte empfehlen, nochmals eine Ortsbesichtigung durchzuführen, da die neuen Mitglieder noch keine Information über die Örtlichkeit erhalten haben.

GR Kressirer beantragt, dass der gesamte Gemeinderat eine Ortsbesichtigung vornimmt.

**Beschluss:**

Der Bauantrag wird zurückgestellt. Das gesamte Gemeinderatsgremium ist zu einer Ortsbesichtigung zu laden.

Anwesend:	16
Ja	9
Nein	7

#### **6.4 Weitere Bauvorhaben**

Folgende Bauanträge wurden auf dem Dienstweg an das Landratsamt Erding zur Genehmigung weitergeleitet:

- a) Reinkober Franz, Vorderes Finsingermoos;  
Neubau einer Pergola und Eingangsüberdachung auf Fl.Nrn. 2620/2 und 2620/5, Habichtweg 40
- b) Huber Ernst, Neufinsing;  
Nutzungsänderung von einer landwirtschaftlichen Scheune in eine Unterstellhalle und Werkstatt für Baumaschinen und Baugeräte auf Fl.Nr. 1940, Am Bachableiter 31

Der Gemeinderat nimmt die Informationen zur Kenntnis.

### **7. Anfragen, Wünsche und Informationen**

#### **7.1 Neues Amts- und Mitteilungsblatt ab Oktober 2002**

GL Bichlmaier weist den Gemeinderat darauf hin, dass am 04.10.2002 ein neues Amts- und Mitteilungsblatt erscheint. Ab diesem Zeitpunkt übernimmt der Verlag Linus Wittich KG entsprechend Gemeinderatsbeschluss die Erstellung des Gemeindeblattes.

Das Amts- und Mitteilungsblatt wird wie bisher viermal im Monat, immer freitags, erscheinen. Aus organisatorischen Gründen wird das Amtsblatt erst ab Donnerstag zugestellt.

Der Gemeinderat nimmt die Informationen zur Kenntnis.

#### **7.2 Sitzungstermine im Rathaus**

GL Bichlmaier erinnert daran, dass die erste Sitzung des Finanzausschusses am Mittwoch, den 25.09.2002 um 19.30 Uhr im Rathaus stattfindet.

Die nächste Sitzung des Planungsausschusses ist am Montag, den 30.09.2002 ab 19.30 Uhr im Rathaus.

#### **7.3 Festsetzung der ersten Bürgerfragestunde**

Das Gemeinderatsgremium beschließt, die erste Bürgerfragestunde am Montag, den 21.10.2002 von 19.00 bis 19.30 Uhr vor der Gemeinderatssitzung abzuhalten. Der Termin ist zweimal im Amtsblatt bekannt zu geben.



#### **7.4 Betriebsausflug**

Der Bürgermeister macht darauf aufmerksam, dass der Betriebsausflug am Mittwoch, den 16.10.2002 stattfindet. Letzter Anmeldetermin ist der 19.09.2002.

#### **7.5 Errichtungsdekret 'Pfarrverband Gelting – Finsing'**

Der Bürgermeister teilt mit, dass vom Erzbischöflichen Ordinariat unter Berücksichtigung der Vorschläge, die von den örtlichen Stellen (Pfarrgemeinden, Dekane, Katholikenräte der Dekanate und Landkreise) eingereicht wurden, nach Anhörung des Priesterrates der Erzdiözese München und Freising mit Wirkung vom 01.09.2002 aus den Seelsorgestellen Gelting und Finsing ein Pfarrverband mit dem Titel "Pfarrverband Gelting – Finsing" mit Sitz in der Pfarrei Gelting – Mariä Himmelfahrt, Dekanat Ebersberg - errichtet wird. Mit dem Aufbau und der Leitung des Pfarrverbandes wird Herr Pfarradministrator Norbert Joschko beauftragt.

Der Gemeinderat nimmt die Informationen zur Kenntnis.

#### **7.6 Vollzug des Gaststättengesetzes; Gestattung einer Veranstaltung**

Der Pfarrgemeinderat Eicherloh wird am 05.10.2002 von 16.00 – 22.00 Uhr ein Pfarrfest auf dem Hof des Anwesens Torfstr. 14 (Karl Georg) abhalten.

Von Seiten des Gemeinderats werden keine Einwendungen erhoben.

#### **7.7 Wahlplakatierungen**

Der Bürgermeister gibt bekannt, dass sich bei der Aufstellung der Wahlplakate im Gemeindegebiet einige Probleme ergeben hätten. So seien unter anderem Wahlplakate beschädigt worden bzw. entgegen der Abmachung pro Ortsteil nur drei Plakatständer aufzustellen, erneut mehr als diese drei Plakatständer aufgestellt worden.

Der Bürgermeister bittet darum, dass sich alle politischen Gruppierungen an die Vereinbarungen halten.

#### **7.8 10-jähriges Gründungsfest der Böllerguppe des Burschenvereins Neufinsing**

Die Böllerguppe des Burschenvereins Neufinsing e.V. wird im Jahr 2003 10 Jahre alt. Aus diesem Grund beabsichtigt die Böllerguppe, beim Sport- und Jugendheim Neufinsing am Sonntag, den 22.06.2003 ein Gründungsfest mit Nutzung des Sport- und Jugendheims abzuhalten. Dazu sollen alle Böllerschützen des Landkreises Erding zum 1. Erdinger Landkreisböllerschützentreffen mit Platzschießen eingeladen werden.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat stimmt der Abhaltung des 10-jährigen Gründungsfestes mit Landkreisböllerschützentreffen und Platzschießen in Neufinsing zu.

Anwesend:	16
Ja	16
Nein	0

**7.9 Freiwillige Feuerwehren;  
Sonderrechte im Verkehr**

Der Bürgermeister teilt mit, dass aufgrund einer Gerichtsentscheidung den Mitgliedern der Feuerwehren eine maßvolle Geschwindigkeitsüberschreitung bereits auf der Fahrt zum Feuerwehrhaus wegen eines Einsatzes erlaubt ist. Er zitiert hierzu eine Entscheidung des Oberlandesgerichts Stuttgart vom 26.04.2002 (Aktenzeichen: 4SS71/02).

**7.10 Abhaltung einer Gewerbeschau auf dem Rathausplatz in Neufinsing durch den Ortsverband Finsing**

Der Bürgermeister gibt bekannt, dass der Gewerbeortsverband Finsing beabsichtigt, am 18.05.2003 oder 25.05.2003 auf dem Rathausplatz in Neufinsing eine Gewerbeschau mit Rahmenprogramm (Familiengottesdienst, Hüpfburg, Schminken, Musik und Tanz, Kasperltheater usw.), abzuhalten.

**Beschluss:**

Gegen die Gewerbeschau mit Rahmenprogramm auf dem Rathausplatz in Neufinsing bestehen keine Einwendungen.

Anwesend:	16
Ja	16
Nein	0

**7.11 Bayerischer Rundfunk – Senderanlage Ismaning**

Der Bürgermeister gibt zur Kenntnis, dass am Samstag, den 21.09.2002 ein Tag der offenen Tür mit großem Radiosammlermarkt in der Senderanlage Ismaning stattfindet.

### **7.12 Adventsmarkt auf dem Rathausplatz in Neufinsing**

Zur Organisation des Adventsmarkts am Rathausplatz in Neufinsing findet am 01.10.2002 im Sitzungssaal des Rathauses in Neufinsing eine Besprechung der beteiligten Vereine ab 19.30 Uhr statt. Die Beteiligten werden hierzu schriftlich geladen.

GR Suhre bittet um Anregungen aus der Öffentlichkeit und auch aus dem Gemeinderatsgremium für die Gestaltung des Abendprogramms beim Adventsmarktwochenende.

Die Gemeindebürgerinnen und Bürger sind über das Amtsblatt um entsprechende Vorschläge zu bitten.

### **7.13 Flughafen München;**

#### **hier: Veröffentlichung des neuen Strukturgutachtens und Verkehrsgutachtens**

Als Tischvorlage erhält das Gemeinderatsgremium eine Kurzfassung des Strukturgutachtens und Verkehrsgutachtens zum Flughafen München und seinem Umland.

2. Bürgermeister Kressirer berichtet dem Gemeinderatsgremium von der Veranstaltung in Berglern, an der auch einige Gemeinderäte teilgenommen haben. Als besonders gravierend bezeichnet der 2. Bürgermeister die zu erwartende enorme Steigerung des Fluggastaufkommens, die auch zu einem Anstieg des Verkehrsaufkommens bei den umliegenden Gemeinden führen wird.

Der Gemeinderat nimmt die Informationen zur Kenntnis.

### **7.14 Fotovoltaikanlage für die Schule Finsing**

GR Gartner erinnert daran, dass der Gemeinderat am 11.03.2002 den Einbau einer Fotovoltaikanlage in die Schule Finsing beschlossen hat. Er erkundigt sich, welche Schritte mittlerweile in dieser Angelegenheit eingeleitet wurden.

Bauamtsleiter Fryba teilt dazu mit, dass die baulichen Vorkehrungen mittlerweile in dieser Angelegenheit abgeschlossen sind. Allerdings stehen noch Stellungnahmen von den Firmen Hagn (Gewerbeverband) und Isemann (Elektroinnung) sowie konkrete Angebote aus.

GR Gartner wünscht, dass die Fotovoltaikanlage noch in diesem Jahr wegen der Gewährung von Fördermitteln installiert wird. Das weitere Vorgehen sollte daher in der nächsten oder spätestens übernächsten Sitzung im Gemeinderat besprochen werden.

### **7.15 Parken am Weiherbereich in Neufinsing**

GRin Fuß bittet darum, im Amtsblatt einen Hinweis zu veröffentlichen, dass die Mitglieder des Fischerei- und Schützenvereins nicht zum Weiher runter fahren um dort zu parken, sondern oben am Sport- und Jugendheim die Parkplätze benutzen.

Der Bürgermeister weist darauf hin, dass es einige berechnigte Personen gibt, die unten am Weiher parken dürfen. Alle übrigen Vereinsmitglieder sowie auch die Vereinsmitglieder der anderen Vereine haben die dafür vorgesehenen Parkplätze am Sport- und Jugendheim und am Sportplatz zu benutzen.

Die Verwaltung wird die entsprechenden Vereine anschreiben und einen Hinweis im Amtsblatt veröffentlichen.

### **7.16 Gewerbepark Neufinsing; Wasserdruckprobleme**

GR Lachmann bringt vor, dass ihm von Anwohnern des Gewerbeparks "Lüßwiesen" mitgeteilt wurde, dass Probleme mit dem Wasserdruck bestehen.

Die Angelegenheit sollte von der Verwaltung mit dem Wasserzweckverband Moosrain geklärt werden.

### **7.17 Bebauungsplan "Kieshügel", Eicherloh; hier: Erschließungsstraße Eichenstraße**

GR Hagn erinnert daran, dass im Zuge der Erschließungsmaßnahme im Baugebiet "Kieshügel" die Eichenstraße vom Anwesen Deimel bis zur Kreuzung Torfstraße verbreitert werden sollte.

Bürgermeister Krzizok und Bauamtsleiter Fryba werden die Angelegenheit im Rahmen eines Ortstermins überprüfen.

### **7.18 Sitzung des Ausschusses für Soziales, Kultur und Umwelt**

2. Bürgermeister Kressirer informiert den Gemeinderat über die Ergebnisse der Ausschuss-Sitzung vom 16.09.2002. Im Hinblick auf die Einführung der Schulsozialarbeit wäre es wichtig, dass der Finanzausschuss die notwendigen Einsparungen ermittelt, damit die Angelegenheit weiter vorangetrieben werden kann.

**7.19 Park Eicherloh;  
Verkehrssicherungspflicht für die Randfichten**

2. Bürgermeister Kressirer teilt mit, dass er in dieser Angelegenheit bereits mit Vertretern des Landratsamtes Erding (u.a. Hr. Euringer, Untere Naturschutzbehörde) gesprochen hat. Um Probleme, wie einen eventuell möglichen Rechtsstreit im Schadensfalle zu vermeiden, empfiehlt der 2. Bürgermeister, Herrn Euringer von der Unteren Naturschutzbehörde des Landratsamtes Erding zu einer der nächsten Sitzungen einzuladen und mit ihm die ganze Problematik zu besprechen. Herr Euringer hat hierfür seine Bereitschaft erklärt und stünde auch für eine Parkführung im Frühjahr 2003 zur Verfügung.

**Beschluss:**

2. Bürgermeister Kressirer wird beauftragt, mit Herrn Euringer einen Termin zu vereinbaren.

Anwesend:	16
Ja	16
Nein	0

Der Bürgermeister beendet die öffentliche Gemeinderatssitzung um 21.15 Uhr.

Neufinsing, den 23. September 2002

Vorsitzender: 1. Bürgermeister Krzizok

Schriftführer: VOAR Bichlmaier